

#### Niederschrift (öffentlicher Teil)

über die 16. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.09.2012

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Bürgermeister Richard Borgmann

Die Sitzung fand im Ausschusszimmer der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

<u>Beginn:</u> 18:00 Uhr <u>Ende:</u> 21:05 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

#### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil:

- Bürgerantrag zur Beteiligung am LEADER-/Programm bzw. Aufstellung eines ILEK Vorlage: FB 3/628/2012
- 2. Bürgerantrag zur Gestaltung der Sitzmöglichkeiten im öffentlichen Verkehrsraum Vorlage: FB 3/643/2012
- Antrag des Seniorenbeirates L\u00fcdinghausen vom 27.07.2012 Gr\u00fcndung einer B\u00fcrgerstiftung L\u00fcdinghausen Vorlage: FB 1/293/2012
- 4. Bildung einer Erschließungseinheit im Bebauungsplangebiet "Alter Sportplatz" Vorlage: FB 3/642/2012
- 5. Erlass einer Beitragssatzung nach § 8 des Kommunalabgabengesetz für Straßenausbaumaßnahmen im Außenbereich (KAG NW) Vorlage: FB 3/641/2012
- 5.1. Erlass einer Beitragssatzung nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG NW) für Straßenausbaumaßnahmen im Außenbereich

hier: ergänzende Sitzungsvorlage

Vorlage: FB 3/641/2012/1

- 6. Berichte7. Anfragen
- •

#### Nichtöffentlicher Teil:

8. Personalangelegenheiten: Vorstellung von Bewerbern für die Stelle "Fachbereichsleitung Planen und Bauen"

Vorlage: FB 1/294/2012

8.1. Personalangelegenheiten: Vorstellung von Bewerbern für die Stelle "Fachbereichsleitung Planen und Bauen"

-ergänzender Sitzungsvorlage

Vorlage: FB 1/294/2012/1

9. Grundstücksangelegenheiten

hier: Festlegung der Verkaufspreise für Wohnbaugrundstücke im Bebauungsplangebiet "Alter Sportplatz" in Seppenrade

Vorlage: FB 2/475/2012

9.1. Grundstücksangelegenheiten

hier: Festlegung der Verkaufspreise für Wohnbaugrundstücke im Bebauungsplangebiet "Alter Sportplatz" in Seppenrade

-ergänzende Sitzungsvorlage-

Vorlage: FB 2/475/2012/1

10. Realschule Lüdinghausen, Tüllinghofer Straße 29, 59348 Lüdinghausen;

Auftragsvergabe über die Aulabestuhlung

Vorlage: FB 2/478/2012

11. Sieben und Entsorgen der Boden- und Kompostmiete am städtischen Baubetriebshof Lüdinghausen

Vorlage: FB 3/639/2012

12. Ersatzbeschaffung eines LKW mit Doppelkabine

Vorlage: FB 3/638/2012

Ersatzbeschaffung eines LKW mit Doppelkabine

12.1. -ergänzende Sitzungsvorlage-Vorlage: FB 3/638/2012/1

- 13. Berichte
- 14. Anfragen

#### Öffentlicher Teil:

### TOP 1) Bürgerantrag zur Beteiligung am LEADER-/Programm bzw. Aufstellung eines ILEK

Vorlage: FB 3/628/2012

#### **Beschluss:**

Die Beratung soll im hierfür zuständigen Fachausschuss - dem Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung - erfolgen.

Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

## TOP 2) Bürgerantrag zur Gestaltung der Sitzmöglichkeiten im öffentlichen Verkehrsraum

Vorlage: FB 3/643/2012

#### **Beschluss:**

Der Bürgerantrag wird zur inhaltlichen Beratung an den Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt verwiesen.

Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

## TOP 3) Antrag des Seniorenbeirates Lüdinghausen vom 27.07.2012 - Gründung einer Bürgerstiftung Lüdinghausen Vorlage: FB 1/293/2012

Bürgermeister Borgmann begrüßt Prof. Dr. N. Lütke Entrup, Vorsitzender des Seniorenbeirates der Stadt Lüdinghausen.

Prof. Dr. N. Lütke Entrup stellt das Projekt "Bürgerstiftung Lüdinghausen" anhand der als Anlage 1 beigefügten Unterlagen vor.

Er merkt an, dass es wichtig sei, dass die Verwaltung und die Politik hinter diesem Projekt stehen.

Anschließend beantwortet Herr Prof. Dr. N. Lütke Entrup die Fragen der Ausschussmitglieder.

Bürgermeister Borgmann bedankt sich für die Vorstellung des Projektes und macht folgenden

#### Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss begrüßt die Gründungsinitiative für eine Bürgerstiftung.

-einstimmig-

### TOP 4) Bildung einer Erschließungseinheit im Bebauungsplangebiet "Alter Sportplatz"

Vorlage: FB 3/642/2012

Frau Trudwig erläutert die Vorlage.

Sie erklärt, dass die Erschließungskosten ein Bestandteil der Grundstückskosten seien. Weiterhin erläutert sie die bereits in der Vorlage genannten Voraussetzungen für eine Zusammenfassung der einzelnen Erschließungsanlagen.

#### **Beschluss:**

Die im Baugebiet "Alter Sportplatz" gelegenen Erschließungsanlagen "b" und "e" (vgl. Anlage 1) werden zu einer Erschließungseinheit i.S. des § 130 Abs. 2 Satz 3 BauGB zusammengefasst.

-einstimmig-

## TOP 5) Erlass einer Beitragssatzung nach § 8 des Kommunalabgabengesetz für Straßenausbaumaßnahmen im Außenbereich (KAG NW) Vorlage: FB 3/641/2012

# TOP 5.1) Erlass einer Beitragssatzung nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG NW) für Straßenausbaumaßnahmen im Außenbereich hier: ergänzende Sitzungsvorlage Vorlage: FB 3/641/2012/1

Frau Trudwig erläutert die Sitzungsvorlage.

Stv. Holz weist daraufhin, dass die GPA im Rahmen der Haushaltskonsolidierung der Verwaltung empfohlen habe, die Unterhaltung der Wirtschaftswege zurück zu fahren.

Weiterhin merkt er an, dass von insgesamt 250 km Wirtschaftswegen bereits 108 km aus der Unterhaltungspflicht der Stadt herausgenommen worden seien und von den Eigentümern selbst bewirtschaftet würden.

Des Weiteren teilt Stv. Holz mit, dass in Nordrhein-Westfalen acht oder neun Städte trotz einer solch bestehenden Satzung noch nie einen Wirtschaftsweg ausgebaut hätten.

In Lüdinghausen seien in den letzten 25 Jahren lediglich zwei Wirtschaftswege ausgebaut worden. Hier hätten sich Eigentümer und Stadt die Kosten geteilt.

Seiner Meinung nach müsse ein wirtschaftlicher Vorteil entstehen und die Wirtschaftswege müssen verbessert werden. Es sei schwer, beides zusammen zu erreichen.

Im Haushalt seien für 2012 lediglich 100.000,00 € für die Instandhaltung von Wirtschaftswegen veranschlagt worden. Hieraus könne man schließen, dass in den nächsten Jahren nicht viele Wege saniert werden.

Stv. Mönning merkt an, dass seit 1985 die Straßen bearbeitet worden und demnach auch Investitionen getätigt worden seien. Nach dem KAG werde der Innen- und Außenbereich

nicht unterschieden. Die Fraktion Bündnis '90/Die Grünen spricht sich daher für die Satzung aus.

Auch Stv. Möllmann begrüßt die Satzung grundsätzlich, da hierdurch der Haushalt entlastet werde, eine Gleichbehandlung der Bewohner des Innen- und des Außenbereiches gegeben sei und weitere Baumaßnahmen im Außenbereich durchgeführt werden.

Er spricht sich jedoch für eine schriftliche Fixierung der Gründe aus, warum die Satzung entstanden sei.

Stv. Möllmann regt folgende Beschlussfassung an:

- 1) Die Unterhaltung der Wirtschaftswege soll zukünftig auch im bisherigen Umfang vorrangig durchgeführt werden.
- 2) Es ist vor Anwendung der Satzung ein Verständigungsverfahren mit dem Vorsatz durchzuführen, mit den Anliegern eine einvernehmliche, vertragliche Regelung zu erzielen.
- 3) § 7 der Satzung ist in dem Sinne auszulegen, dass aufgrund der besonderen Verhältnisse im Außenbereich darauf zu achten ist, dass die Grenze der Zumutbarkeit im Vergleich zu Straßenanliegerkosten nicht überschritten wird.

Stv. Friedenstab bemängelt den Umfang der zusätzlichen Beschlüsse aufgrund dessen er sich nicht in der Lage sieht, hierüber in der heutigen Sitzung zu entscheiden.

Er merkt an, dass es lobenswert sei, dass die Bevölkerung einen Teil der Kosten übernehme. Weiterhin fügt er hinzu, dass es ein langer Weg bis zur Entstehung dieser Satzung gewesen sei. Wichtig sei es, die Verkehrssicherungspflicht einzuhalten. Die Straßen müssen daher ordentlich saniert werden, so Stv. Friedenstab.

Auch er spricht sich für die Satzung aus.

Stv. Kehl weist auf die Notwendigkeit einer rechtsverbindlichen Satzung hin. Er spricht sich für die Satzung aus und fügt ergänzend hinzu, dass in der Vorlage der Verwaltung alle Anregungen berücksichtigt worden seien. Wichtig sei für ihn ebenfalls die Gleichbehandlung der Anwohner des Innen- und Außenbereiches.

Die landwirtschaftlichen Ortsverbände Lüdinghausen und Seppenrade hätten intensiv über das Thema diskutiert. Wichtig sei hier, dass die Anlieger nicht über die wirtschaftliche Fähigkeit belastet würden, so Stv. Schwarzenberg.

Er merkt jedoch an, dass bisher auch ohne Satzung vernünftige Entscheidung getroffen worden seien.

Für ihn stelle es kein Problem dar, dass zunächst versucht werde eine freiwillige Einigung zu erzielen und sofern dies nicht möglich sei, die Satzung zur Anwendung komme.

Nach Meinung von Stv. Grundmann sei es notwendig, eine klare Grundlage zu haben. Er spricht sich daher ebenfalls für die Satzung aus.

Stv. Kehl weist daraufhin, dass die Satzung eine rechtlich verbindliche Vorgabe darstelle, von der nicht abgewichen werden könne.

Stv. Grundmann merkt weiterhin an, dass er den Beschlussvorschlag von Stv. Möllmann gerne vor der Sitzung gesehen hätte, um hierüber diskutieren zu können.

Mit einer Satzung für den Außenbereich habe die Stadt Lüdinghausen noch keine Erfahrung, betont Stv. Möllmann. Er möchte mit seinem Ergänzungsvorschlag lediglich festhalten, warum die Satzung entstanden sei. Die Satzung selbst werde nicht geändert, bekräftigt Stv. Möllmann seine Aussage.

Stv. Friedenstab spricht sich nochmals für die Gleichbehandlung des Innen- und Außenbereiches aus.

Stv. Mönning merkt an, dass die Bewohner des Außenbereiches ein anderes Rechtsempfinden als die Bewohner des Innenbereiches haben.

Stv. Spiekermann-Blankertz bekräftigt noch einmal, dass die Satzung beschlossen werden soll.

Stv. Bontrup fragt nach, ob das Statement von Stv. Möllmann zu Protokoll genommen werde und welche Bedeutung dies für die Satzung habe.

Es würden lediglich die Gründe für den Erlass der Satzung schriftlich festgehalten. Die Satzung selbst werde nicht eingeschränkt, so Möllmann.

Bürgermeister Borgmann verweist auf die abschließende Beratung in der Ratssitzung und schlägt vor, dass die CDU-Fraktion ihre vorgeschlagenen Änderungen ggf. noch einmal schriftlich beantragt.

Die Ausführungen von Stv. Möllmann werden auf Vorschlag von Bürgermeister Borgmann zu Protokoll genommen.

#### **Beschluss:**

1) Den von den Landwirtschaftlichen Ortsverbänden vorgebrachten Anregungen kann aus den im Sachverhalt aufgeführten Gründen nur teilweise gefolgt werden.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0

2) Es wird die Empfehlung an den Rat ausgesprochen, die Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für Straßenbaumaßnahmen im Außenbereich in der vorgelegten Fassung (vgl. Anlage 1) zu beschließen.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0

TO	Р	6۱	В	e۱	ri	cl	hi	te	
$\cdot$	Г	U	ים	CI	ш	u	ш	ιc	

-Fehlanzeige-

#### TOP 7) Anfragen

1) Stv. Friedenstab fragt an, ob neue Erkenntnisse bezüglich des Hauses an der Münsterstraße 59 (ehemals Pals) vorliegen.

Bürgermeister Borgmann verneint dies.

2) Stv. Spiekermann – Blankertz erkundigt sich, ob das neue Mühlenrad schädlich für die Förderung zum Projekt "Stadt macht Platz" sei.

Auch dies verneint Bürgermeister Borgmann.

3) Stv. Kehl möchte wissen, ob zu den Haushaltsberatungen für das Jahr 2013 noch eine Arbeitsgruppe bezüglich des strukturellen Defizits gebildet werde.

Bürgermeister Borgmann macht auf den bestehenden Beschluss aufmerksam und merkt an, dass die Fraktionen einen entsprechenden Antrag stellen müssen. Anschließend werde die Arbeitsgruppe einberufen.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 19:35 Uhr geschlossen.

Bürgermeister Richard Borgmann Vorsitzende/r	Andrea Planhof Schriftführer/in
V OTSILZETICE/T	Schill dell'ill

#### **Anwesenheitsliste**

#### zur 16. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

#### der Stadt Lüdinghausen am 18.09.2012

#### anwesend:

#### **Bürgermeister**

Borgmann, Richard	
Bürgermeister	

#### **CDU-Fraktion**

Breitbach, Norbert	
Holz, Anton	
Krüger, Doris	
Möllmann, Bernhard	
Schäper, Gabriele	Vertretung für Herrn Josef Weiand
Schmidt, Knut	
Schnittker, Alois	Vertretung für Herrn Dr. Klaus-Dieter Waldt
Schulze Uphoff, Theo	
Schweer, Wolfgang	

#### **SPD-Fraktion**

Friedenstab, Artur	
Knuhr, Willi	
Spiekermann-Blankertz,	
Michael	

#### Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Grundmann, Eckart	Vertretung für Herrn Rainer Wippich
Möller, Norbert	bis TOP 8
Mönning, Peter	

#### **UWG-Fraktion**

Bontrup, Florian	Vertretung für Herrn Jürgen Berau
Kehl, Markus	bis TOP 7
Wischnewski, Susanne	

Schwarzenberg, Heribert	bis TOP 11
Zanirato, Enrico	
von der Verwaltung	
Karasch, Christine	
Klaas, Judith	
Kortendieck, Matthias	
Planhof, Andrea	
Trudwig, Ellen	
Tuschmann, Werner	
Entschuldigt:	
CDU-Fraktion	
Waldt, Klaus-Dieter Dr.	
Weiand, Josef	
Fraktion Bündnis 90/Die G	<u>rünen</u>

#### **UWG-Fraktion**

Wippich, Rainer

#### von der Verwaltung

Gantefort, Markus		